

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

298 (31.10.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 298. Zweites Blatt.

Donnerstag den 31. Oktober

1889.

Bekanntmachung.

Post- und Eisenbahnkarte des Deutschen Reichs.

Von der im Kursbureau des Reichs-Postamts bearbeiteten neuen Post- und Eisenbahnkarte des Deutschen Reichs sind jetzt die Blätter XV, XVII und XVIII erschienen. Blatt XV enthält die an die Provinz Schlesien im Osten angrenzenden Theile von Rußland und Oesterreich-Ungarn. Die Blätter XVII und XVIII umfassen den südlichen Theil von Bayern und Württemberg, sowie die angrenzenden Theile von Oesterreich-Ungarn und der Schweiz.

Die Blätter können im Wege des Buchhandels zum Preise von 2 M. für das unausgemalte Blatt und 2 M. 25 P. für jedes Blatt mit farbiger Angabe der Grenzen von dem Verleger der Karten, dem Berliner Lithographischen Institut von Julius Moser (Berlin, W. Potsdamerstraße 110), bezogen werden.

Berlin, W. 26. Oktober 1889.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

In Vertretung:

Sachse.

Dankfagung.

Von Seiner königlichen Hoheit dem Großherzog ist uns zum Ankauf von Gewinnen für unsere zu Gunsten des Klinikneubaus veranstaltete Silberlotterie die Gabe von 1000 Mark huldvollst überwiesen worden. Wir dürfen auch hier unsern ebenso warmen als ehrfurchtsvollen Danke Ausdrucke geben.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1889.

Der Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins.

Groß. Kunstgewerbeschule Karlsruhe.

Schüleraufnahme am Montag den 4. November, Abends 7 Uhr. — Schulgeld für ständige Schüler und Gäste 25 M., für Ausländer 40 M., außerdem einmalige Eintrittsgebühr von 10 M.; für Abend Schüler 10 M. — bei der Aufnahme zu entrichten.

Die Direktion.

Karlsruher Alterthumsverein.

Wiederbeginn der Sitzungen heute Donnerstag Abends 7 1/2 Uhr im kleinen Museumsaal. Bericht über Ausgrabungen und Neuerwerbungen der Staatssammlung im Sommer 1889.

2.2.

Aufruf!

Der Vorstand des Frauenvereins, welcher sich zur Aufgabe macht, armen Frauen Gelegenheit zu geben, ihre und ihrer Angehörigen Kleidungsstücke, Leib- und Bettwäsche u. s. w. unter Aufsicht von Damen des Frauenvereins auszubessern, wird seine Thätigkeit wieder aufnehmen.

Das Komite richtet hiermit an die Einwohner der Stadt die ergebenste Bitte, auch in diesem Jahr den Verein durch Spendung von Geldbeiträgen, Kleidungsstücken und Stoffresten zu unterstützen.

Zur Entgegennahme von Gaben sind bereit: Frau von Hardenberg, Bismarckstraße 4, Frau Geh. Reg.-Rath Becherer, Viktoriastraße 19; Frau Geh. Finanzrath Forschner, Sophienstraße 26; Frau Direktor Haag, Kaiserstraße 29; Frau Ministerialrath Hebling, Karls-Friedrichstraße 15; Frau Brauereibesitzer Hofner, Kaiserstraße 14; Frau Oberbaurath Leonhard, Douglasstraße 12; Frau Oberbaurath Künzle, Weinendstraße 26; Frau Geh. Reg.-Rath Dörner, Kreuzstraße 12; Frau Seutert, Erbprinzenstraße 12; Frau Geheimrath Ullmann, Stephanienstr. 18; Frau Kaufmann Wetli, Friedrichsplatz 11; Fr. Siegle, Kaiserstraße 121.

Das Komite des Flickvereins.

3.3. Wir suchen für die Dauer des bevorstehenden Winters zu Unterzwecken einen kleinen Saal oder auch 2-3 geräumige, helle, mit Gasleitung versehene Zimmer zu miethen und sehen Anerbietungen mit Preisangabe entgegen.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1889.

Groß. Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues.

Saas.

Steigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird das den Handelsmann Wendelin Bender Eheleuten dahier eigenthümlich zugehörige, in

der Durlacherstraße dahier unter Nr. 20, einerseits neben Lachner Ignaz Wolbert, andererseits neben Kaufmann Julius Weinheimer gelegene einstöckige Wohnhaus mit Quer- und Seitengebäude sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 12000 M. — zwölftausend Mark —

am

Dienstag den 12. November l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer Kaiserstraße 193 dahier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1889.

Groß. Notar.

Dit.

Wohnungen zu vermieten.

* Bürgerstraße 6 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten; die elbe ist mit Glasabschluss, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres im Vorderhaus, parterre links.

Durlacherstraße 85 ist eine Wohnung sammt Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Gottesauerstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör, für sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Götthestraße 3 sind zwei neu eingerichtete, schöne Wohnungen im 2. und 3. Stock von je 4 geräumigen Zimmern, sowie eine Wohnung von

2 Zimmern nebst allem Zugehör sofort beziehbar billig zu vermieten. Näheres im Hause daselbst im 1. Stock.

— Hirschstraße (verl.) 67 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Erker und übrigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Westendstraße 55 im 2. Stock, von 2-4 Uhr Nachmittags.

2.1. Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* Luitpoldstraße 21 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Kochofen auf sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

* 2.1. Scheffelstraße 22 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. November zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Zirkel 8 ist eine Wohnung von 8 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen beim Hauseigentümer, Eingang Kronenstraße, eine Treppe hoch links.

— Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall ist sofort beziehbar zu vermieten: Kaiserstraße 71.

Laden mit Wohnung

ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 75. *2.1.

Laden

mit Kabinet und Wohnung Kaiserstraße 177 auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung (4. Stock) besteht aus 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör und ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Kaiserstraße 172 im Laden u. Kaiserstraße 102, 2. Stock.

Laden zu vermieten

bis Mitte Dezember in angenehmer Lage, in nächster Nähe des Bahnhofes, besonders für ein Friseur-, Uhrmacher- und dgl. Geschäfte geeignet. Zu erfragen Bahnhofstraße 4, parterre.

Werkstätte.

Eine große Werkstätte, in welcher schon seit langen Jahren ein Schlosserei mit gutem Erfolg betrieben wurde, sich aber auch zu jedem andern Geschäft eignet, ist mit Wohnung u. s. w. auf 23. April l. J. zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

Wohnungs-Gesuch.

* Ein niederer Beamter, welcher schon über 6 Monate die bisherige Wohnung inne hat, sucht aus besonderen Gründen eine sofort beziehbare, abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche u. s. w. möglichst im östlichen Stadttheil, zu beziehen. Seitenbauwohnung, 2. Stock, mit angenehmer Aussicht findet auch Berücksichtigung. Gefällige Offerten wollen längstens bis Donnerstag Mittag 12 Uhr unter Nr. 441 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. Der Mietpreis ist unbedingt anzugeben.

Laden gesucht.

3.1. Zwischen der Wald- und Douglasstraße, in oder in der Nähe der Kaiserstraße, wird ein mitt-

lerer Laden mit Kontor per sofort zu mietzen gesucht. Offerten unter Nr. 446 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermietzen.

* Ritterstraße 36 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer zu vermietzen. Näheres daselbst.

* Blumenstraße 17 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich billigst zu vermietzen. Zu erfragen ebendaselbst.

* Kaiserstraße 19, zwei Treppen hoch, ist ein schönes, freundliches, gut möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer auf 1. November zu vermietzen.

* Werberstraße 13 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer zu vermietzen.

* Douglasstraße 16, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer auf 1. oder 15. November zu vermietzen. Näheres daselbst.

Mademiestraße 13 ist ein nach der Straße gehendes, großes, gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension zu vermietzen.

* Luffenstraße 79, gegenüber dem Groß. Lehrerseminar, ist ein großes, gut möbliertes Parterrezimmer billig zu vermietzen.

*31. Stephaniensstraße 13, parterre, sind zwei neuhergerichtete, unmöblierte Zimmer und Mansardenzimmer nebst Stallung für vier Pferde mit Laufstall und Vurschenszimmer sofort zu vermietzen.

* Ein einfach, möbliertes Zimmer ist an einen besseren Arbeiter oder auch ein Fräulein sogleich zu vermietzen: Kronenstraße 52.

*21. Ein schön und gut möbliertes, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf 1. November an einen soliden Herrn billig zu vermietzen. Zu erfragen Waldhornstraße 44 im 4. Stock.

Drei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermietzen.

Gasthaus zu den 3 Lilien.

*21. Schützenstraße 91 ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Schüler zu vermietzen.

* Ein Zimmer mit 2 Betten ist sogleich zu vermietzen. Zu erfragen Douglasstraße 20 im Laden.

* Zu vermietzen: auf 1. November oder später ein möbliertes Zimmer: Kaiserstraße 42 im 4. Stock.

* Adlerstraße 6 sind 2 gut möblierte Zimmer sogleich zu vermietzen. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort zu vermietzen: Hirschstraße 7 im 3. Stock.

Waldstraße 77 ist im 2. Stock ein großes, schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermietzen.

Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn billig zu vermietzen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stock.

* Bürgerstraße 6 ist ein unmöbliertes, schönes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, zu vermietzen. Näheres parterre links.

* Schloßplatz 3 ist ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermietzen. Näheres zwei Treppen hoch.

* Sogleich oder auf 15. November sind 2 große, schön möblierte Zimmer für einen besseren Herrn zu vermietzen. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

*21. Kaiserstraße 57 im 2. Stock, gegenüber dem Polytechnikum, ist ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermietzen.

*21. Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist sofort zu vermietzen: Waldstraße 38, eine Treppe hoch rechts.

* Luffenstraße 56 und 58 ist je ein Zimmer zu 5 und 6 Mark sofort zu vermietzen. Näheres Luffenstraße 56, parterre.

* Bürgerstraße 10 ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermietzen. Zu erfragen im 1. Stock.

Ein schönes, großes, unmöbliertes Zimmer ist zu vermietzen: Kaiserstraße 148, eine Treppe hoch links.

* Zähringerstraße 20a (Fasanenplatz) sind 2 gut möblierte Zimmer sofort billig zu vermietzen. Zu erfragen im 3. Stock links.

* Schützenstraße 71 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang und 2 nach der Straße gehenden Fenstern sofort zu vermietzen. Näheres daselbst.

* Amalienstraße 17, Ecke der Karlstraße, sind 2 fein möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, erstes mit Balkon, sofort oder später zu vermietzen. Näheres daselbst 3 Treppen hoch links.

* Douglasstraße 14 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen ruhigen Herrn zu vermietzen.

* Kronenstraße 42 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an ein solches Fräulein sofort zu vermietzen.

* Ein großes, unmöbliertes Parterrezimmer mit eigenem Eingang ist zu vermietzen: Werberstraße 29 im 1. Stock.

*21. Ein nach Norden liegendes, großes Mansardenzimmer ist möbliert oder unmöbliert sogleich zu vermietzen. Näheres Kaiser-Allee 51.

* Belfortstraße 2 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermietzen. Näheres daselbst.

* Marienstraße 1 ist im 3. Stock ein großes, freundliches und gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn per sofort zu vermietzen.

Unmöblierte Zimmer,

zwei ineinander gehende, schöne, geräumige, sind an einen soliden Herrn oder eine Dame per sogleich zu vermietzen: Marienstraße 1 im 3. Stock.

Schlafstelle,

eine freundliche, gut eingerichtete, ist an einen oder zwei solide Arbeiter zu vermietzen: Werberstraße 93 im 2. Stock links.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Herr sucht ein gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang im Bahnhofstr. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 442 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer wird gesucht. Adressen mit Preisangabe sind unter Nr. 448 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*21. Ein einfach möbliertes Zimmer wird auf Anfang November in der Nähe der Marienstraße oder in derselben zu mietzen gesucht. Offerten unter Nr. 450 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Kunstgewerbeschüler sucht per Anfang November ein möbliertes Zimmer, womöglich mit Pension. Offerten mit Preisangabe befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 443.

Gesucht

werden per sofort von einem feinen Herrn ein event. zwei möblierte Zimmer, womöglich mit eigenem Eingang, im westl. Theile der Stadt. Briefe mit Preisangabe sind unter Nr. 439 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

* Ein junges, braves Mädchen findet bei einer deutschen Familie in Paris sogleich gute Stelle zu einem Kinde. Näheres Kaiser-Allee 33 im 2. Stock.

* Ein anständiges, tüchtiges Mädchen für Küche und Haushaltung gesucht: Kaiserstraße 44, zwei Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Kaiserstr. 34 a, parterre.

Zum sofortigen Eintritt eine Restaurationsköchin gesucht: Gartenstraße 2.

* Ein braves, fleißiges Mädchen gesetzten Alters, welches in Hausarbeiten erfahren ist und Liebe zu Kindern hat, kann sogleich eintreten: Bahnhofstraße 4, parterre.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Kaiserstraße 71.

Ein gewandtes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, auch etwas serviren kann und gute Zeugnisse besitzt, findet sofort Stelle: Gottesauerstraße 5, parterre.

* Ein Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sofort Stelle: Schloßplatz 3 im 3. Stock.

Zu einer Dame wird ein gewandtes Mädchen gesucht, welches im Kochen sowie in allen übrigen Arbeiten erfahren ist. Zeugnisse erforderlich. Näheres erteilt Frau Kunst, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Mehrere Mädchen finden für Zimmer- und Hausarbeit sogleich gute Stellen und können ebendaselbst Mädchen billig wohnen. Haist, Durlacherstraße 37.

Zu einer kleinen Familie wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, ebenso ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, finden sofort gute Stellen. Näheres Ritterstraße 4.

Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und bügeln kann sowie alle Hausarbeiten besorgt, findet gute Stelle. Eintritt sofort. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein solides Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, sucht sogleich Stelle. Gute Behandlung erwünscht. Näheres Kronenstraße 46 im 4. Stock.

* Stelle suchen sofort mit sehr guten Zeugnissen: Mädchen, welche kochen können, Zimmermädchen, Weißzeugbesorgerinnen, Ladnerinnen. Näheres Douglasstraße 9, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen, etwas nähen und bügeln kann, sucht sofort Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Zähringerstraße 88, parterre.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches das Nähen erlernt hat und auch das Zimmerreinigen versteht, sucht Stelle. Näheres Augartenstraße 36 im 4. Stock links.

Ein fleißiges Mädchen, fremd hier angekommen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Köchinnen und Zimmermädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüroau, Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

10000 Mark

auf II. Hypothek werden auf Anfang Dezember gesucht. Offerten unter Nr. 444 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für Kapitalisten.

Wer größere oder kleinere Kapitalien zu vergeben hat, wende sich an L. Ph. Dressel, Zähringerstraße 76.

Kellner,

2 junge, tüchtige, finden per sofort feinere Stellen durch Th. Kiefer, Haupt-Centralbüroau, Herrenstraße 40, parterre.

Stellen-Anträge.

Köche, Kellner, Diener, Hausburschen, Bonnen, Ladens, Büffet- und Zimmermädchen suchen Stellen durch das Bureau "Germania", Schützenstr. 4.

* Tüchtige Tailleurarbeiterinnen und ehtige Kostarbeiterinnen finden dauernd lohnende Beschäftigung: Friedriehsplatz 8 im 3. Stock.

Für eine Conditoren-Filiale

wird ein tüchtiges, zuverlässiges Fräulein oder eine jüngere Wittwe gesucht. Eintritt am 15. November. Näheres durch Frau Neuz, Waldstr. 37.

Restaurationsköchin

zu sofortigem Eintritt gesucht im Café Prinz Karl.

Ein tüchtige Köchin

findet sogleich Stelle im Gasthaus zu den drei Lilien.

B. 3 tüchtige Restaurationsköchinnen

finden bei hohem Lohne per sofort Stellen durch R. Brütseh, Herrenstraße 9.

Kellnerinnen,

sowie Mädchen für Hausarbeit finden Stellen durch Wilh. Dahlinger, Bürgerstraße 13.

Kellnerinnen,

mehrere gewandte, finden sogleich in Restaurants ersten Rangs gute Stellen durch **Th. Kiefer**, Haupt-Centralbureau, Herrenstraße 40, parterre.

Aushilfs-Kellnerin,

eine gewandte, wird für die Sonntage gesucht: Herrenstraße 10.

B. Kellnerinnen

Mehrere bessere und einfache finden per sofort Stellen durch **R. Brüttsch**, Herrenstraße 9.

Mädchen

Mehrere jüngere finden Beschäftigung bei **Elikann & Baer**, Papierwaaren-Fabrik, 9-11 Lachnerstraße 9-11.

Ein Lehrling

wird in ein Manufakturwaaren-Geschäft zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten mit Angabe der Verhältnisse befordert unter Nr. 445 das Kontor des Tagblattes.

In unserm Besatz- und Modewaaren-geschäft en gros und détail ist eine Lehr-stelle offen.

Gebrüder Ettlinger,

Kaiserstraße 199.

Hausbursche-Gesuch.

Ein solider, fleißiger Hausbursche wird gesucht. Solche, welche mit Maschinen umzugehen verstehen, werden bevorzugt: Kaiserstraße 140.

Stellen-Gesuche.

Ein anständiges Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Verkäuferin in einem Bä-ckerei- oder Wurstwaarengeschäft. Beste Em-pfehlungen stehen zu Diensten. Näheres ertheilt Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

2.1. Ein junger Mann sucht, um seine freien Stunden auszufüllen, Beschäftigung in Bureauarbeiten, Buchführung, Nach-tragen der Geschäftsbücher, Durchsicht und gewissenhafte Controle von Rech-nungen, Kostenvoranschläge, Abschriften, Commissionen oder irgendwelche sonst an-nehmbare Beschäftigung unter bescheidenen Ansprüchen. Gefl. Offerten unter C. 62084 an **Haasenstein & Vogler**, Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Einige jüngere Kellnerinnen suchen Stellen durch das Bureau „Germania“, Schützenstraße 4.

Haushalterin-Stelle.

*2.1. Zur selbstständigen Führung eines Haus-haltes sucht ein älteres Fräulein Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Offerten unter Nr. 440 an das Kontor des Tagblattes.

Stelle als Verkäuferin

sucht per sofort oder später ein junges Mädchen aus guter Familie, welches schon längere Zeit in einem Laden als solche thätig war und Zeugnis besitzt. Näheres Rüppurrerstraße 40, 3. Stock links.

B. Kellnerin

sucht in einer **Weinwirtschaft** Stelle durch **R. Brüttsch**, Herrenstraße 9.

Kellnerinnen,

bessere und einfache, Köchinnen, Haus- und Spül-mädchen suchen Stellen. Dieselben würden auch Aushilfsstellen annehmen. Näheres durch Frau **Martin**, Zähringerstraße 28 im 4. Stock.

Eine bessere Kellnerin,

fremd hier angekommen, sucht sofort Stellung durch Frau **Weinbach**, Douglasstraße 18.

B. Ein solider, tüchtiger, gut empfohlener Mann sucht alsbald Stelle als

Ausläufer oder Hausbursche

durch **R. Brüttsch**, Herrenstraße 9.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein verheirateter Mann, welcher schon meh-rere Jahre als Diener beschäftigt war und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht auf ein paar Stun-den des Tages Beschäftigung. Zu erfragen Wald-straße 29 im 3. Stock des Hinterhauses.

Empfehlung.

* Ein zuverlässiger Mann, welcher schon lange leidend ist und seinem Berufe nicht mehr vorstehen kann, empfiehlt sich im Austragen von Rechnungen, Empfehlungen u. s. w. bei pünktlicher Beforgung bestens, auch werden daselbst Rohr- und Strohf-stühle gut und billig geflochten. Gefällige Auf-träge nimmt entgegen **L. Belz**, Karlstraße 31, Hinterhaus.

Hund zugehauen.

* Ein kleines, gelbes Hündchen mit schwarzem Kopf. Der Eigentümer kann dasselbe gegen Ein-rückungsgebühr Waldhornstraße 43 im Empfang nehmen.

Herrschaftshaus-Verkauf.

Ein elegant gebautes, vierstöckiges, feineres Haus in der Bestenstraße, mit Vor- und Hinter-garten, ist wegen anderweitiger Unternehmungen für 97000 Mark zu verkaufen. Das Anwesen ist der Neuzeit entsprechend auf's Elegante ausge-stattet. Mietverträgnis 5230 Mark, Anzahlung ca. 10000 Mark. Selbstkäufer belieben ihre Adressen unter Nr. 449 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Geschäftshäuser, Privathäuser

in allen Lagen der Stadt und nachweisbar ren-tierend sind zu verkaufen. Näheres durch **J. Mül-ler**, Schützenstraße 4.

Spezereigeschäft zu verkaufen.

* Ein kleines, sehr gut gehendes Spezereige-schäft in feiner Lage, ohne Konkurrenz, sofort zu verkaufen. Nöthiges Baarkapital 1000 Mark. Hauptabfah: Eier, Milch, Butter, Gemüse, Flaschen-bier und Weine. Vermittler verboten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Polstermöbel-Verkauf.

3.1. Zwei Fauteuils und sechs Stühle, mit Rippsbezug, gebraucht, einzeln oder zusammen, ein Kanapee, eine Chaise-longue, ein Fauteuil mit Einrichtung, ein Schreibstuhl, eichen gewischt, eine spanische Wand zc. sind sehr billig zu verkaufen im Tapetiergeschäft **Amalienstraße 65**.

Zu verkaufen:

2 starke, eiserne Bettstätten sammt Zugehör, 1 großer Kinderwagen, 200 schöne Biergläser, 100 Weingläser, Weinfläschchen, große, runde und lange Platten: **Körnerstraße 26, parterre.**

5.1. Zwei Fournierböden (J. F. C. Wieland in Hamburg), gebraucht aber in sehr gutem Zu-stande, sind zu verkaufen und können jederzeit, Sonn- und Feiertage ausgenommen, in Betrieb gesehen werden. Anfragen unter Nr. 438 beför-dert das Kontor des Tagblattes.

* Gut erhaltene Fräcke und bessere Herren-kleider werden zu kaufen gesucht und gut bezahlt. Offerten beliebe man unter Nr. 447 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein eiserner Herd mit Kupferkessel ist zu ver-kaufen: **Kriegstraße 38**.

2.1. Wegen Mangel an Raum sind fol-gende Gegenstände billig zu verkaufen: Ein vollständiges Bett, eine Salon-Gar-nitur, ein überpolstertes Kanapee, ein großer Pfeiler Spiegel, sowie ein großer Stehpult; sämtliche Sachen sind sehr gut erhalten. Näheres **Kronenstraße 10, 1 Treppe hoch**.

Zu verkaufen:

aufgerichtete Betten, Chiffonnières, zweithürige Kästen, Kommoden mit 4 Schubladen, 6 Nachts-tische, Waschkommoden mit Marmor und gestrichene mit Aufsatz von 18 Mark an, verschiedene Tische, Stroh-, Rohr- und Polsterstühle, polirte Weiß-zeugkästchen, 1 halbfranzösische Bettlade mit Kopf, Haarmatratze, Plumeau und Kissen, Seegras-matratzen von 10 Mark an, Kleiderbügel, Kinder-bettlädchen, Fußschemel, Spiegel, Koffer; ge-brauchte Gegenstände: 1 großer Waschtisch, 1 Wasch-kommode zum Zuklappen, 1 großer Tisch mit 3 Schubladen 1,95 m lang, 1 Sekretär, 1 eiserne Bettlade, 1 Waszenbettlade, 1 eingelegte Bettlade, 1 Gausseuse: **Waldstraße 22**.

Friederike Kiefer.

Gelegenheits-Kauf.

3.1. Von einer ersten Fabrik wurden mir ver-schiedene hochfeine, sehr solide dreiarmlige Gas-lüstres, Ampeln, Suspension zc. in oxyro poli und Stahl vernirt (englisches Fabrikat), übergeben, welche zu ausnahmsweise billigem Preis ver-kauf werden.

Julius Berger, Installations-Geschäft, Werderstraße 55.

Drei Wintermäntel,

wenig getragen, sind billig zu verkaufen: **Douglas-straße 16, parterre.**

Kauf-Gesuch.

* Ein Ambos, Feldschmiede, sonstiges Zuge-hör und Werkzeuge werden gesucht. Offerten unter Nr. 451 an das Kontor des Tagblattes er-beten.

Beste Bezahlung

für getragene Winterüberzieher, Herren- und Frauenkleider, Mäntel, Uniformen, Stiefel, altes Gold, Silberborten, Stidereien und Waffen.

D. Ettlinger, Durlacherstraße 34.



Briefmarken-Handlung

von **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. Ankauf, Verkauf, Tausch von Briefmarken aller Länder. Raritäten und Ganzsachen.

Kostlich-Anerbieten.

* Einige bessere Arbeiter können an einem kräf-tigen und guten Mittags- und Abendtisch theil-nehmen. Zu erfragen **Werderplatz 36 im 3. Stock**.

Ein Studierender

des Polytechnicums, Abiturient des Gymnasiums, wünscht Unterricht in allen vorkommenden Fächern zu ertheilen. Näheres **Hirschstraße 67 im 3. Stock**.

Mein Bureau befindet sich von heute an

Steinstraße 7,
parterre.

Leop. Picard.

* Mein Stellenvermittlungsbureau befindet sich von heute an

Zähringerstraße 28, 4. Stock.
Frau **Martin**.

Südfrüchte,

candirt und glacirt:

Malagatrauben,
Datteln,
Caselseigen,
Bordeauxpflaumen,
Pistolles,
ital. Maronen

empfehl in frischer Zusendung
Louis Lauer,
Großherzogl. Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Holl. Schellfische,

lebendfrisch, treffen Donnerstag Abend ein bei
A. L. Beck,
Aug. Kühn's Nachfolger,
13 Schützenstraße 13.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen.
August Lösch,
Kaiserstraße 115.

*2.1.

Durch täglich abgehaltene größere Treibjagden verkaufe ich, um meine Waare schnell und frisch abzusetzen, zu folgenden Preisen junges Damwild aus Großh. Wildpark:

Schlegel und Ziemer im Ausschchnitt per Pfd. 80 Pfg.,
Büge per Pfd. 70 Pfg.,
Ragout per Pfd. 50 Pfg.;

frischgeschossenes
Reh im Ausschchnitt:

Schlegel und Ziemer per Pfd. 1 Mk. 20 Pfg.,
Büge per Pfd. 70 Pfg.,
Ragout per Pfd. 50 Pfg.;

frischgeschossene größte
Gebirghasen
à 3 Mk. 80 Pfg.,
sowie auch in zerlegten Stücken. 2.1.

L. Pfefferle,
Großh. Hofwildpretpächter.

Frisch geschossene
Hasen
von heute ab per Stück Mk. 3.50,
kleinere je nach Werth.
C. G. Frey,
3.1. Spitalstraße 45.



Frische holl. Schellfische, Felchen, Seezungen, Sechte, Cabelhau, Zander, Steinbutt, Austern
empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Holl. Schellfische,
holl. Blaufelchen
treffen täglich frisch ein und empfehle solche zum billigsten Tagespreis.
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Holl. Schellfische,
lebendfrisch, Donnerstag Abend eintreffend, empfiehlt
Carl Hager,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Heute Abend treffen
lebendfrische Schellfische
ein bei
F. Benzel,
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Kieler Bückinge
morgen eintreffend empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Ausverkauf!

Wegen bevorstehender Geschäftsübergabe setze mein ganzes Lager einem Ausverkauf aus und bemerke, daß derselbe nur einige Tage dauert. 2.1.

Kaffee,

bisher M. 1.20, Ausverkauf M. 1.10,
" " 1.30, " " 1.18,
" " 1.40, " " 1.25,
" " 1.50, " " 1.35,
" " 1.60, " " 1.45,
" " 1.70, " " 1.55;

Reis,

bisher M. -.20, Ausverkauf M. -.15,
" " -.34, " " -.25,
" " -.45, " " -.35;

Sago,

bisher M. -.34, Ausverkauf M. -.25;

Thee, Chocolade und Cacao
zu weit reduzierten Preisen;

Stearinlichter

per Pfund feinst I. . . . 55 Pfg.;

Paraffinlichter

per Paquet 23 Pfg.;

Feuerzeuge,

deutsche und schwedische, billigt;

Rum,

feinster alter,

bisher per Fl. M. 3.50, Ausverkauf M. 2.80;

Arac,

bisher per Fl. M. 2.50, Ausverkauf M. 2.10;

Punsch-Essenzen,

diverse Sorten, billigt;

altes Kirschenwasser,

bisher per Fl. M. 3.50, Ausverkauf M. 3.—;

altes Zwetschgenwasser,

bisher per Fl. M. 1.40, Ausverkauf M. 1.—;

Cigarren, Rauchtabak

zu weit reduzierten Preisen,
besonders mache auf einen alten Rollen-Canaster aufmerksam;

Kölnisches Wasser,

bisher 1/4 Fl. M. 1.20, Ausverkauf M. 1.—;

bisher 1/2 Fl. M. -.60, Ausverkauf M. -.35;

Cichorien

per Pfund 20 Pf.;

Feigenkaffee (Andreas Hofer)

per Paquet bisher 20 Pfg.;

Schweizer Milch

billigt.

Empfehle den Consumenten den Gelegenheits-Ausverkauf bestens.

Wilh. Pfeiffer,
Weissbrod's Nachfolger.

Frische
engl. Native-Mustern
jederzeit vorrätig bei
C. G. Frey,
3.1. Spitalstraße 45.

Gutgemästetes Geflügel:

franz. Poularden von 4 bis 6 M.,
Steierische Kapannen von 3 bis 4 M.,

Ital. Hahnen von jeder Größe,
von 1.50 bis 2.50 M.,

Ital. Enten von 2.50 bis 3.— M.,
Straßburger Bratgänse, sowie
auch fette Gänse

zum äußerst billigsten Preise empfiehlt

L. Pfefferle,

2.1. Hirschstraße 31.

Frische Bockwürstchen

empfehlen

Karl Glassner,

Hoflieferant, Ritterstraße 10.

Roquefort,

Brie,

Münster,

Edamer,

Emmenthaler,

Reuchener Rahm,

Limburger,

Käse

in nur vorzüglicher Qualität

empfehlen billigt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 53.

Portugiesische Zwiebeln

sind frisch eingetroffen und empfiehlt bestens

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,

2.1. Akademiestraße 12.

Neue Salzbohnen,

Dürrfleisch,

Sauerkraut,

ächte Frankfurter Bratwürste

empfehlen

Braunsch. Wurstfabrik,

Amalienstraße 51.

Zu Landesprodukten-Geschäft

Werderstraße 66

ist täglich frische Oberländer Tafelbutter zu haben, auf vorherige Bestellung werden auch größere Lieferungen angenommen.

Ch. Schlang, Werderstraße 66.

Ichthyol-Seife

v. Bergmann & Co. Frankfurt a. M. u. Berlin,
wirksamstes Mittel gegen Nerven-rheumatische und gichtische Leiden, Podagra sowie gegen Flechten, Hautausschläge, etc. Vorrätig à Stück 50 Pf. bei Ludw. Rettich, Droguerie, zum rothen Kreuz.

Verbesserte Theerseife

aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich, Nürnberg**, prämiert B. Landes-Ausstellung 1882. Bewährt und von vielen Aerzten empfohlen gegen Unreinheit des Teints, Sommerprossen, Kopfschuppen, Grind, Flechten, Hühneraugen, Miteffer, Schwitzen der Füße etc., à 35 Pf.
Theer-Schwefelseife à 50 Pf.
Allein-Verkauf in Karlsruhe bei **Friedrich Malach Sohn, Lammstraße 5.** 15.9

Fußbodenlack,

schnell trocknend u. sehr haltbar, empfiehlt in jeder gewünschten Farbe billigt
Rud. Spitz, Droguerie,
10.9. **Douglasstraße 8.**

Hiermit empfehle meine anerkannt beste

Parquetbodenwischje

nach Pariser Art
Sicotin-Bernsteinglanzad,
bester und dauerhaftester Fußbodenanstrich, allen Witterungseinflüssen widerstehend und das Bürsten mit Seife, ohne den Glanz zu verlieren, vertragen.

Sicotin-Fußbodenglanzad.

welcher sich durch schnelles und hartes Trocknen, schönsten Glanz sowie große Haltbarkeit vor anderen Fabrikaten auszeichnet.

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,

Lack- u. Farbenfabrik mit Dampfbetrieb.
Niederlagen bei:
Ernst Salzer, Kaiserstraße 96,
Frits Leppert, Amalienstraße 53,
J. Ganzer, Rheinstraße 48.

Benger's
allein ächte

Normal-Unterkleider

Professor **Dr. G. Jäger**
empfiehlt zu Fabrikpreisen

E. Dahlemann,

4.2. **W. Finckh's Nachf.,**
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

2.1. Um für meine **Welchnachts-Ausstellung** Platz zu gewinnen, verkaufe zu den Preisen von

20, 30, 50 und 60 Pf.

Mohairtücher, Pulswärmer, Fäustlinge, Kindertragen, Kinder- und Damenschürzen, Knabenschleifen, Handschuhe, Höschen und Mädelchen, Unterröcke, gestrickte Kleidchen, Schleier, Schutzdecken und Schultertragen.

Bazar Karl Raupp,

Karl-Friedrichstraße 3.

Bereinsmarken gegen baar werden angenommen.

Pelz-Besatz

in jeder Pelzart empfiehlt billigt

K. Müller,

3.1. **Kaiserstraße 148,**
gegenüber der Infanteriekaserne
Wieder-Verkaufern Extra-Rabatt.

Kopf- und Kleiderbürsten, Zahn- und Nagelbürsten, Kammreiniger

empfiehlt

Luise Wolf Wwe.,

Parfümerie-Handlung,
3.1. **4 Karl-Friedrichstraße 4.**

3.2. Meiner werthen Kundschaft sowie hiesigen Einwohnern diene hiermit zur gefälligen Nachricht, daß die

Herb- und Bauschlosserei

von

Leopold Meess

immer noch wie schon seit Jahren

22 Douglasstraße 22

betrieben wird.

Gefällige Aufträge werden sowohl in meiner Wohnung im 1. Stock, Vorderhaus, als auch in der Werkstätte entgegengenommen; auch werde ich bemüht sein, gest. Aufträge bestens auszuführen.

Leop. Schweinfurth,

4.1. **Großh. Hoflieferant,**
14 Waldstraße 14,

bringt für den Winter sein Lager in **Walschuhen und Stiefeln, Ueberstiefeln u. Schlappen, Damen- u. Herren-Filzschuhen, Kinder-Walschuhen etc., Filztafeln** in jeder Größe und Stärke,
Filtrirtrichtern, Aufnahmsohlen, Einlegsohlen

in empfehlende Erinnerung.

Möbel.

4.4. Größtes Lager in Holz- und Polstermöbeln, Betten, vielen Sorten Spiegeln und Teppichen, Salons, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen in Nußbaum und Eichen gewischt und polirt, Vorhang-Gallerien und Rosetten, sowie ganzen Ausstattungen zu billigen Preisen im Möbel- und Tapezier-Geschäft von

P. Hirt,

36 Ruppurrerstraße 36.
Das Liefern und Aufmachen von Vorhängen und Portièren wird bestens besorgt.

Verkauf neuer Polstermöbel.

6.5. Drei verschiedene Arraturen in Plüsch, Divans in großer Auswahl, Chaisos-longues, Fauteuils mit und ohne Einrichtung und Kanapees sind billig zu verkaufen bei

Aug. Kostan, Tapezier,
Coppentstraße 56.

Atelier.

Zähne werden elegant eingesetzt per Stück von 3 M. an **Plombagen** in Gold und Silber sowie alle **Reparaturen** werden pünktlich ausgeführt unter Garantie von 5 Jahren. Zähne werden gezogen und gereinigt. 40.18.
J. J. Schmidt, Zahntechniker,
Kronenstraße 19, eine Sitze hoch.
Sprechstunden von 8-12 und 2-6 Uhr.

Das Möbel-Magazin

von

Jul. Weinheimer,

22 Kaiserstraße 22,
empfiehlt sein großes Lager solider Ausstattungen von Holz- und Polstermöbeln, Betten, Salons, Wohn- und Schlafzimmer-Einrichtungen in Nußbaum und Eichen, gewischt und polirt, Spiegel, Teppiche, Gardinen, Vorhang-Gallerien und Rosetten, Wirthschafts-, Comptoir- und Friseur-Einrichtungen.

NB.

Vollständige Zimmer-Einrichtungen,

bestehend aus kompl. Bett, Chiffonniere, Kommode, Sopha, Tisch, Stühlen, Spiegel und Waschtisch, alles zusammen von 220 Mark an. 18.12.

2.7

Das große

Bettfedern-Lager

William Lübeck in Altona
versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfund) gute neue **Bettfedern für 60 Pfg.** das Pfund, vorzüglich gute Sorte **1 25 Pfg.** „
Prima Halbdaunen 1.60 Pfg. „
und **2 Mt.**
Bei Abnahme von **50 Pfd. 3% Rabatt.**

J. Ostertag's



Cassenschränke, Panzercassen
in nur **kräftiger** und durchaus **solider Construction** mit **guten, bewährten Sicherheits-schlössern** empfiehlt bei billigen Preisen

Wilh. Printz,

17 Kaiserstrasse, Eingang Lammstrasse

12.6.

Aachener Badeöfen

für Gas.

Liefere sofort heisses Wasser.
Ueberraschend schnelle Erwärmung eines Bades bei 0.7 cbm. Gasconsum.

7000 Stück in Betrieb.



In vielen Hospitälern.

Regenerativ-Gasheizöfen

mit Abführung der Heizgase, für Salons, Wohn-, Schlaf- und Krankenzimmer, groase Säle, Kirchen.

64% Nutzleistung.



Frischdampfheizung.

6000 Francs Prämie

von der Stadt Brüssel für besten Gasofen.

J. G. Houben Sohn Carl, Aachen.

Referenz: Jede Gasanstalt.

Kränze auf Allerheiligen

von 25 Pfg. an bis zu 1 Mark, sind zu haben:
Kronenstraße 19.

Allerheiligen.

Empfehle beim Ausverkauf zu billigen Preisen: **Perlkranze, Metallkranze, Blätterkranze, Palmen, garnirt, einzelne Blumen und Laub** von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, und bitte höflich um geneigten Zuspruch mit dem Bemerkten, daß gegen Baarzahlung Vereinsmarken angenommen werden.

E. Sprich Wittwe,
Blumenfabrik und Putzgeschäft,
8 Friedrichsplatz 8. 3.3.

Pianos
zu vermieten —
Billigste Preise.
H. Maurer,
Pianosortenerniederlage,
Friedrichsplatz 11.

Pianinos zu vermieten.
Grosse Auswahl,
billigste Preise.
Ludwig Schweisgut,
31 Herrenstrasse 31.

Dampfwaschanstalt
von
August Wörner in Sulach.
Wäsche wird jederzeit angenommen und je nach Wunsch gewaschen und auf's Feinste gebügelt.
Unter Zusicherung billigster, pünktlichster und reellster Bedienung zeichnet hochachtungsvoll —
August Wörner.

Nächste Ziehung
20. November 1889.
10.5. Laut Reichsgesetz vom 8. Juni 1871 im ganzen Deutschen Reiche gesetzlich zu spielen gestattete
Stadt Barletta - Loose.
Jährlich 4 Ziehungen
mit Haupttreffer von 2 Millionen, 1 Million, 500 000, 400 000, 200 000, 100 000, 50 000 etc.
Gewinne, die „baar“ in Gold wie vom Staate garantiert ausgezahlt werden und wie sie keine einzige Lotterie aufzuweisen hat.
Jul. Kranzbühler, Speier.
Jedes Loos gewinnt.
Monats-Einlage auf ein ganzes Loos 4 Mark.

Augustenberger Speisepotoffeln.
64. Muster werden von meiner Verkäuferin auf dem Ludwigplatz — am Brunnen — an jedem Markttage daselbst abgegeben. Gefällige Aufträge nicht unter drei Zentnern nimmt entgegen
L. Kühn,
Augustenberg, Post Grödingen.

Die Krantschneiderei
von **Fritz Schenkel** und Frau **Gertrud** empfiehlt sich zu schneller und billiger Bedienung. Adressen Karl-Friedrichstraße 3, sowie bei Bäckereimeister **Koller**, Kronenstrasse 12, abzugeben.
Gasthaus zum Engel,
Kronenstrasse 41,
empfiehlt einen kräftigen **Mittagstisch** von 50 Pfg. an. Abonnenen werden angenommen. *3.2.

Geschäfts-Eröffnung.

Zeige hiermit der geehrten Einwohnerschaft ergebenst an, daß ich die **Bäckerei und Conditorei Wilhelmstrasse 2** übernommen habe. Es wird mein Bestreben sein, meine werthen Kunden mit guter Waare auf das Pünktlichste zu bedienen.
Hochachtungsvoll

August Herbold.

*2.1.

Kaiserstraße 177.



Neue Fischhalle.

Kaiserstraße 177.

Heute eingetroffen: **Rheinsalm, Steinbutte (Turbot), Seezungen (Soles), lebende Aale, Karpfen, Hechte** etc. etc., lebendfrische **holländische Schellfische (Gronter)**. Lebende **Hummern** morgen eintreffend; feinst holl. und holsteiner **Austern, Krabben, Sardinen**, geräucherter **Rheinlachs, Sardellen, Heringe, Hollandpfe**, feinst marinirte **Heringe** per Stück 10 Pfg., **Lachsforellen, Riesenlachs-Bückinge, Kieler Bückinge, Sprotten, Flundern, Aale**, russ. **Kron-Sardinen**, 3 Stück 10 Pfg., per 10 Pfd.-Fäßchen 2 Mk., **leere Fäßchen** 15 Pfg. retour, feinste **Dressener Appetit-Delikatess-Würstchen**, heute **Aale und Hummern** in **Selec** empfiehlt billigst

Albert Prein,

früher Lieferant weiland Seiner Majestät des deutschen Kaisers und Königs von Preußen Friedrich III.

Wirkliche Damentuche, reine Wolle, schwarze Modestoffe, reine Wolle, Seidenstoffe, garantirte Qualität, farbige Kleiderstoffe, reine Wolle,
müssen in ganz kurzer Zeit vollständig geräumt sein und werden zu jedem
annehmbaren Preise verkauft.

Z. Kaufmann, Kaiserstraße 187.

In nur guten Qualitäten äußerst billig empfehle

Sämmtliche Artikel für Ausstattungen:

Leinen und Baumwolltuch in allen Breiten für Bettwäsche und Hemden, Tischtücher, Servietten und Handtücher, Tischgedeck, Kaffee- und Theegebäck, Bettdecken, Bodenteppiche, Läufer, Bettvorlagen, Schlafbeden, Flanelle, Flock-Bique, Damaste für Bettbezüge, Kolsch, Bettbarchent und Matrasen-Drill, crème und weiße engl. Tüll-Vorhänge, abgepaßte Vorhänge, Herren-Hemden in allen Betten und verschiedenen Qualitäten, Damen-Tag- und Nacht-Hemden, Herren- und Knaben-Kragen, Binden, Taschentücher, Corsetten, Schürzen etc. etc.

Normal-Hemden, Hosen u. Unterjacken, Arbeitshemden und Blousen.

Jul. Z. Oppenheimer,

74 Kaiserstraße 74, am Markt.

2.1. Hiermit bringe ich mein Lager in feinen

Weiss- und Rothweinen

in verschiedenen Qualitäten in empfehlende Erinnerung. Versand in beliebigem Quantum unter Zusicherung billigster Berechnung und promptester Bedienung.

Adolph Mayer, Gasthof zur Sonne, Geugenbach.

Rirschenwasser, alter feinsten Qualität, versende in Flaschen und Gebinden. D. O.

Seirath.

22. Ein gebildetes Fräulein Anf. 20. J., evang., mit einem Vermögen von 20000 — 40000 Mark, sucht sich mit einem Herrn Postbeamten oder Buchhalter einer größeren Fabrik mit dauernder Stellung zu verehelichen. Näheres durch **L. W. Ungler's** Chevermittlungsbureau, Freiburg i. B. Retourmarke erbeten. Anonyme Briefe werden nicht beantwortet.

Torfstreu, Stroh, Heu, Säckel, Hafer, Holzwohle

empfehlen
Wilhelm Neck jr., Karlsruhe, Steinstraße 19.

Bischoff'sche Bierhalle

(Herrenstraße).

Heute Donnerstag Morgens **Wellfleisch** und **Sauerkraut**, Abends **Leber-** und **Griebenwürste**, **Schinkenwurst**, **Schwarzenmaggen** u. **Cervelatwürste** empfiehlt **Karl Weissinger**.

Auch ist fortwährend reines **Schweinefett** und **Dürrfleisch** zu haben

Schwarzwaldverein

(Section Karlsruhe).

Heute Donnerstag den 31. Oktober 1889, 1/9 Uhr,

Vereinsabend

im Lokale

„zum Prinz Karl“.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 31. Oktbr. IV. Quartal. **117. Abonnements-Vorstellung. Der Freischütz.** Romantische Oper in drei Aufzügen von Friedrich Kind. Musik von Carl Maria von Weber. Kapell: Herr Schloffer, vom Herzogl. Hoftheater in Coburg, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Freitag den 1. November. IV. Quartal. **119. Abonnements-Vorstellung. Egmont.** Trauerspiel in fünf Akten von Goethe. Musik von Ludwig van Beethoven.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. Botanischen Garten.

26. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 3 1/2	756 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 7	756 „	Ost	trüb
6 „ Abds.	+ 5 1/2	756 „	„	„
27. Okt.				
6 u. Morg.	- 5	752 mm	Ost	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 8	752 „	„	„
6 „ Abds.	+ 6	751 „	Südwest	„

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 29. Okt. Camill Sindel von hier, Verfish.-Inspektor hier, mit Eva Fehrenbach Witwe von Oberhochstadt.
- 29. „ Georg Ernst von Güttingen, Deizer hier, mit Marie Gutekunst von Stammheim.
- 29. „ Christof Nagel von Isfeld, Büreaudener hier, mit Emma Beckler von Bonndorf.
- 30. „ Anton Oberhart von Eisenberg, Forner hier, mit Franziska Späth von Muggenstun.
- 30. „ Johannes Schreiber von Heuchelheim, Bahnhofarbeiter hier, mit Christine Paller von Wilsberglingen.

Geburten:

- 25. Okt. Elise Sofie, Vater Hrdr. Dörrwächter, Buchbinder.
- 27. „ Oskar Andreas Gottfried, Vater Sam. Weiß, Eisenbahnschaffner.

Todesfälle:

- 28. Okt. Marie Erbacher, alt 61 Jahre, Wittwe des Gerichtsschreibers Karl Erbacher.
- 29. „ Theresia Rheinschmidt, Dienstmädchen, ledig, alt 30 Jahre.
- 29. „ Luise Weise, alt 65 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Georg Weise.
- 29. „ Emma, alt 3 Monate 28 Tage, Vater Jakob Zorn, Fabrikarbeiter.

(Waldstr. 38.) Reeller Ausverkauf. (Waldstr. 38.)

Wegen Lokalwechsel werden sämtliche Artikel zu auffallend billigem Preise ausverkauft:

- Tricot-Kleidchen statt M. 15.— à M. 9.—
- Tricot-Kleidchen „ „ 8.— „ „ 5.—
- Tricot-Taillen von M. 1.50 an,
- größere Mädchen-Wintermäntel statt M. 25.— à M. 14.—
- Knaben-Heberzieher „ „ 16.— „ „ 10.—
- Flanelle „ „ 2.50 „ „ 1.50
- feine Finets zu Kleidern „ „ 5.— „ „ 3.—
- Schürzen „ „ 3.— „ „ 1.50
- Handschuhe, Cravatten, Strümpfe zur Hälfte des Verkaufspreises.

L. Fritsch,

Special-Geschäft für Kinder-Garderobe,

Waldstraße 38.

2.1.

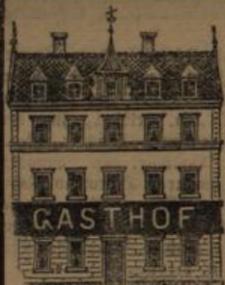
Irdene Blumentöpfe u. Unterteller

sind zu haben in der Geschirrhandlung von

N. Hebeisen,

Werderplatz 36, Filiale Ludwigsplatz 40a.

Kauf und Verkauf.



Durch vielfachen Verkauf in letzter Zeit von Privathäusern, Hotels und Gasthöfen bin ich in die Lage gekommen, um meine Käufer zu befriedigen, mich wieder nach feilen Häusern umzusehen, und ersuche deshalb unter höflicher Bezugnahme diejenigen Hausbesitzer, welche gesonnen sind, ihr Anwesen zu verkaufen (oder zu verpachten), mich mit dem Verkauf vertrauensvoll zu beauftragen. **K. Tröster, Geschäfts-Büreau,** Karlsruhe, Karlstraße 17.

2.1.

Krokodil Karlsruhe. Donnerstags-Concert.

Radfahrer-Verein Karlsruhe.

Heute Donnerstag den 31. Oktober

Erster Jahrabend mit Musik

in der Fahrhalle Schillerstraße 20.

Anfang halb 9 Uhr präcis.

Alle Mitglieder und Freunde des Radfahrer-

Vereins sind hiemit freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.



Damen- Hüte

in unbedingt größter Auswahl zu anerkannt billigsten Preisen liefert die
Hutfabrik
und das
Modellgeschäft
Strauss-Kramer,
Karl-Friedrichstraße 22,
Kaiserstraße 163.

Fremde

übernachteten hier vom 29. bis 30. Oktober.

Alte Post. Frau Guck von Weitenung. Penz, Schuhmann v. Mannheim. Scholl v. Wiesbaden. Erle, Kellner v. Stuttgart. Henschel, Portier v. Döhringen. Bauer, Metzger v. Pörschheim.

Bahnhofhotel. Kuchenstaller, Kfm. u. Sohn v. Turin. Wächter, Kaufm. v. Kempten. Fuchs, Kfm. v. Wien. Kessler, Kaufm. v. Kassel. Rosenfeld, Kfm. v. Frankfurt. Ginner, Kfm. v. Würm. Kirchner, Kfm. v. Bremen. Wigand, Fabr. v. München. Fr. Heisterhagen v. Kassel. Symptuski, Stud. jur. m. Schwester v. Stages. Gohn, Direkt. v. Hannover. Pfeiffer, Bahnexped. v. Göttingen.

Bratwurflöble. Bonge, Kfm., u. Dr. Wirth v. Frankfurt. Konzett, Kfm. v. Weßlich. Rathmann u. Galken, Kf. v. Berlin. Frank m. Frau v. Leipzig. Kopp, Kfm. v. St. Johann. Bloch, Kfm. v. Weiler. Jofel, Kfm. v. Ralsch. Lehmann, Kfm. v. Hagenau. Mohr, Kfm. v. Regensburg. Hädel, Kfm. v. Gelsingen. Rudin, Kfm. v. Schw. Gmünd. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Kofinger, Kfm. v. St. Johann. Buchbach, Kfm. v. Hamburg. Frankenberg, Kfm. v. Kassel. Kaster, Kfm. v. Oldenburg. Natus, Kfm. v. Berlin.

Darmstädter Hof. Lange, Kaufm. v. Bielefeld. Römer, Bahnbeamter v. Frankfurt. Zell, Redaktor von Darmstadt. Maier, Rathschreiber, u. Greiner, Landwirth v. Gernebach. Mittelhuber, Kfm. v. Berlin. Seidner, Referendar v. Baden. Blumer, Bahnbeamter v. St. Gallen. Bloch, Bahnbeamter v. Mainz. Scotti, Bahnbeamter v. Ludw. shafen.

Deutscher Hof. Ged. Koch v. Neustadt.

Erzprinzen. Kern, Stabsarzt v. Lübeck. Matheolus, Ing. v. Potsdam. Frau Prof. Garrecht v. Weßheim. Imperiali, Priv. a. Italien. Schreiber, Fabr. Martin u. Venneberg, Kf. v. Chemnitz. Krause, Kfm. v. Stuttgart. Schwibly u. Meinte, Kf. v. Frankfurt. Auerbach, Neuhelfer u. Kohn, Kf. v. Berlin.

Geiß. Meister, Kfm. v. Bielefeld. Hartmann, Kfm. v. Fabr. Bloch, Kfm. v. Konstanz. Ernst, Kfm. v. Elbing. Löwenthal, Kfm. v. Frankfurt. Maier, Kfm. v. Mannheim. Weigand, Kfm. v. Augsburg. Held, Kfm. v. Friedland. Gronewald, Kfm. v. Elberfeld. Huber, Kfm. v. Aachen. Kleinert, Kfm. v. Mainz. Bilharz, Kfm. v. Zell. Goldschmidt, Kfm. v. Breslau. Werner, Kfm. v. Stuttgart. Bauer, Kfm. v. Ludwigsburg. Bolter, Kfm. v. Darmstadt. Moll, Kaufm. v. Friedberg. Jermann, Stud. v. Altona. Schöpfin, Fortspraktikant v. Lortnan.

Goldener Adler. Nagel, Hilfslehrer v. Heidelberg. Bär, Kfm. v. Frankfurt. Bloch, Kfm. v. Haslach. Huber, Kfm. v. Mannheim. Ritter, Kfm. v. Darmstadt. Frank, Kfm. v. Heilbronn. Mantorf, Kfm. v. Beerfelden. Baier, Kfm. v. Frankfurt. Scheu, Dekonom v. Einolshelm. Württing, Kfm. v. Barmen.

Goldener Karpfen. Wagner, Cand. theol. v. Heidelberg. Fiedler, Cand. theol. v. Usenberg. Fiedel, Cand. theol. v. Hünzingen. Hünzinger, Kellner v. Rastau. Körner, Mont. v. Darmstadt. Skladowsky m. Söhnen v. Berlin. Hindenlang u. Kieffer, Kaufm. v. Freiburg. Ruzinger u. Kühner, Kf. v. Mannheim. Hagenmayer, Wirth v. Schönmünzach. Köhrer, Professor v. Sachseln. Fr. Maier v. Straburg.

Goldener Ochsen. Walte, Kfm. v. Arnstadt. Rülzinger, Kfm. v. Hürth. Frau Keller v. Basel.

Goldenes Ross. Oppenheimer, Gall u. Wolf, Kf. v. Frankfurt. Kahn, Kfm. v. Heilbronn.

Goldene Traube. Ritter, Portier von Leipzig. Blechner, Portier v. Nassau. Förster, Fabr. v. Pforzheim. Fr. Weiser v. Gypingen. Grunzel, Schreinermeister v. Adelsheim. Fuchs, Priv. a. Amerika. Koffel, Kfm. v. Bamberg. Fr. Schmidt v. Worms. Fr. Winkler v. München. Ertle, Kfm. v. München. Kaster, Kfm. v. Wattenheim. Noel, Kaufm. v. Gningen. Schaffitzel, Bierbrauer v. Mergentheim. Jg. Döhring v. Steinfeld. Frau Stumpf v. Gdenkoben. Schraff, Holzhdtr. v. Gonnweiler. Gebr. Laubensack, Kf. v. Gd-ningen. Kaiser u. Schäfer, Kf. v. Waibstadt. Frau Köhler v. Gchingen. Renner, Optikermeister v. Straburg.

Grüner Hof. Lamberger, Kaufm. m. Frau von Neufahrt. Sachs, Kfm. v. Bühl. Nibel, Kfm. m. Frau v. Heilbronn. Damm, Kfm. v. Frankfurt. Krauß, Kfm. v. Mannheim. Kahn u. Gumann, Kf. v. Offenburg. Kleist, Ing. v. Gypingen.

Hotel Germania. Braß, Hüttendirekt. m. Tochter v. Dillingen. Bender, Architekt m. Fam. v. Mannheim. Frau Baronin v. Dettlinger m. Tochter von München. Frhr. v. Bölow, Major a. D., u. Helbing, Ing. v. Freiburg. Weiß, Ing. v. Frankfurt. Wächter, Reg.-Baumstr. v. Berlin. Pering, Baumstr. von Hannover. Bernstein, Priv. m. Frau v. Hamburg. Heermann, Fabr. v. Ludenwalde. Gázar, Leut. zur See v. Kiel. Herose, Priv. v. Konstanz. Hestel, Kfm. v. Berlin. Beder u. Wintus, Kf. v. Bodolt. Kaufel, Kfm. v. Prag. Söcher, Kfm. v. Köln. Bieger, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Große. Engelhardt, Part. v. Mannheim. Haller, Fabr. v. Bannsdorf. Sommerfeld, Direkt. v. Freiburg. Hug, Kfm. v. Fabr. Grossmann, Kfm. v. Erfurt. Klotz, Kfm. v. Hdr. Stiefel, Kfm. v. Vullingen. Dreisacher, Kfm. v. Chemnitz. Delander u. Binn, Kf. v. Frankfurt. Kirchner u. Schmidt, Kf. v. Stuttgart. Pfeil, Kfm. v. Dürkheim. van Bau, Kaufm. v. Köln. Altmann, Kfm. v. Breslau. Wafse, Kfm. v. Offenbach. Silber, Kfm. v. Berlin.

Hotel Luz. Goldschmidt, Kfm. v. Speyer. Blum, Priv. m. Diener v. Bden.

Hotel Stoffsch. Landmann, Schöffermstr. m. Frau, u. Weheim, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Edel von München. Syfert, Stadtbauamtsassistent v. Göttingen. Raifche, Ing. v. Darmstadt. Fischer, Oberinsp. v. Mannheim. Sättel, Kfm. v. Stuttgart. Silbach, Kfm. von Köln. Waschberg, Kfm. v. München.

Hotel Tannhäuser. Hummel, Kaufm. v. Basel. Winter, Kfm. v. Berlin. Steln, Kfm. v. Mainz. Bieder, Kfm. v. Wien. Heimann, Kaufm. v. Götting. Weber, Ing. v. Freiburg.

Hotel Viktoria. Straub, Kaufm. v. Freiburg. Neuhütter, Kfm. v. München. Kroc, Kfm. v. Götting. Rasche, Kfm. v. Kassel. Ripar, Kfm. v. Wien. Gryßen, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Velle, Ing. v. Darmstadt. Mayer, Priv. v. New York. Delwang m. Frau v. Brüssel. Weiser, Uhrmacher v. Böhrenbach. Ahnan, Fabr. von Lüdenscheid. Wolf, Fabr. v. Heilbronn.

König von Preußen. Koch u. Braun, Kf., u. Arzt, Pfarrer v. Stuttgart. Kroyer, Kfm. v. Jerusalem. Glasberg, Chem. a. Russland. Gach, Küchenschef m. Frau v. Augsburg. Hädel, Med. v. Göttingen. Gärtner, Concertgeber m. Fam. v. Hamburg. Metzger u. Giesler, Handel. v. Blingen. Schmitt, Handelsmann von Hürfeld. Kufwald, Friseur m. Frau von Eölingen.

Daul, Schmied v. Mosbach. Giesler, Priv. v. Pforzheim. Dann, Kfm. von Neutlingen. Hettich, Kfm., u. Doid, Uhrmacher v. Furtwangen. Frau Döschler, Händlerin v. Gttingen. Maag, Landw. v. Gemmingen. Frau Görke, Bubenbes. v. Waddeckstadt.

König von Württemberg. Rauerz, Sängergesellschaft v. Kaiserslautern. Ednes, Kess. v. Worms. Mad, Kess. v. Pforzheim. Well, Kfm. v. Worms. Raedel, Schneidmstr. v. Lauterham.

Marktgräfler Hof. Trautwein u. Luz, Händler v. Bernhausen. Weid, Agent von Freiburg. Jppich, Landw. m. Frau v. Dörtingen. Fuchs, Dreher, u. Fuchs, Priv. v. Rätzheim. Häselbarth, Kfm. v. Reib. D. Hl. Mont. v. Wen. Schrag, Del. Maler v. Zürich.

Prinz Reg. Fanz, Kfm. v. Göttingen. Schwarz, Kfm. von Bodenheim. William, Kfm. von Darmstadt. Moosmann, Kfm. v. Heilbronn. Messer, Kfm. v. Mannheim. Wilhelm, Kfm. v. Barmen.

Rothes Haus. Herz, Kfm. v. Gmünd. Jamin, Oberlandesgerichtsrath v. Leipzig. Dr. Pauli v. Landau. Mezler m. Frau v. Randel. Jost m. Frau v. Götting. Schloffer, Hofopernsänger v. Coburg.

Schwarzer Adler. Frau Rossmann v. München. Bauer, Landw. v. Schönfeld. Kaufmann, Gutspächter v. Selgenthal. Hecht, Dekonom v. Ruda. Staub m. Frau v. Frankfurt. Fischer, Hauptm. a. D. v. Baden. Boos m. Fam. v. Weßheim. König, Kfm. v. Nürnberg.

Gottesdienst. — 1. u. 2. November.

Allerheiligen.
Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
6 1/2 Uhr Frühmesse.
7 1/2 Uhr hl. Messe.
8 1/2 Uhr Mittägigottesdienst.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr geistlicher Lehrer Albert.
11 1/2 Uhr Abendgottesdienst.
3 Uhr Vesper, nachher Predigt: Herr Kaplan Martin. Nachher Seelenmesse, Matutin und Gräberbesuch in der Kirche. Zum Schluß Rosenkranzandacht.
St. Vincentiuskapelle.
8 Uhr Amt.
St. Josephshaus.
9 Uhr hl. Messe mit Domille.
2 Uhr Rosenkranzandacht.
Katholische Pfarrkirche im Stadttheil Mühlburg.
17 und 18 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst.
2 Uhr Rosenkranzandacht, hernach Totenvesper und Gräberbesuch.
Allerseelen.
Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
8 Uhr Abendgottesdienst.
10 Uhr Matutin, II. und III. Nocturne, Seelenamt, nachher Landes- und Gräberbesuch in der Kirche.
Katholische Pfarrkirche im Stadttheil Mühlburg.
18 Uhr Totenstille und Seelenamt.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 31. Oktober, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Laenglin.

Druck und Verlag de Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.